

Aus entomologischen Kreisen.

Sigm. Schenckling, Custos am Deutschen Entomologischen Nationalmuseum in Berlin N. W. Thomasiusstr. 21, verkauft jetzt sein Werk „Nomenclator coleopterologicus“ (Etymologische Erklärung aller Gattungs- und Artnamen der Käfer) zum herabgesetzten Preise von 3 Mk. Nachdem der Rest der Auflage ein kleiner ist, sollte kein Käfersammler versäumen diese Gelegenheit auszunützen und sich jenen unentbehrlichen „Ratgeber“ rechtzeitig anzuschaffen.

Im Herbst vorigen Jahres hat sich in Cairo eine „Société Entomologique d' Egypte“ gebildet, die auch entomolog. Abhandlungen publicieren wird.

Kaiserl. Rat Edmund Reitter wurde in der Januarsitzung zum Ehrenmitglied dieser Gesellschaft ernannt.

G. Paganetti-Hummler, Naturhistoriker und Schriftsteller in Vöslau bei Wien beabsichtigt Ende März eine neuerliche Forschungsreise anzutreten, und zwar wird sich diese auf die coleopterologische Durchforschung der Elba, Abruzzen und Apnauer Alpen erstrecken. Wie alljährlich gibt er auch diesmal die Ausbeute in Anteilen, die dem Kostenersatz gleichkommen, ab und bittet Collegen, die sich für das Material interessieren, sich mit ihm ins Einvernehmen zu setzen.

Jul. Schilský in Berlin N. 58 Schönhäuser Allee 29, beabsichtigt in nächster Zeit eine verbesserte Auflage des allbekanntesten „Verzeichnisses der Käfer Deutschlands“ herauszugeben und bittet um Zusendung von Separaten über faunistische Arbeiten aus weniger verbreiteten Zeitschriften.

Dr. W. Horn, Vorsitzender der „Deutschen Entomolog. Gesellschaft“ in Berlin W. 15. Pariserstr. 59 tauscht und kauft Photographien von Entomologen.

Der vielen Sammlern bekannte Coleopterologe Jürgen Schröder in Kossau bei Plön feiert am 11. März ds. Jahres seine silberne Hochzeit und sein 25jähriges Dienstjubiläum gleichzeitig. W. M.

Am 16. Januar starb in Frankfurt a./M. Julius von Arand, der sich besonders um die Erforschung der Käferfauna seiner engeren Vaterstadt (er hat eine eigene Fauna seines großen Gartens in Bockenheim mit mehreren 100 Arten in jahrelanger Arbeit zusammengestellt) verdient gemacht hat. H. B.

Vereinsnachrichten.

Entomologenverein Basel (Schweiz). Präsident: T. Schierz, Münsterberg 11.

Jeden Samstag Zusammenkunft im Restaurant Senglet, Leonhardsberg 1, Gerbergasse. Sitzung je am 1. Montag des Monats. Gäste stets willkommen.

Prag. Böhm. Entomolog. Verein. (Česká Společnost Entomologická).

Der Verein besteht nun 4 Jahre, und zählt zur Zeit 104 Mitglieder. Im Jahre 1907 wurden nachstehende Herren zu Ehrenmitgliedern des Vereines ernannt: Direktor Dr. Ludwig Ganglbauer, Wien. Direktor Dr. Géza Horváth, Budapest und Direktor Don Ignacio Bolivar, Madrid. Auch im Vorjahre wurden wieder vier inhaltsreiche Hefte der Vereinszeitschrift „Acta Societatis Entomologicae Bohemiae“ herausgegeben, deren Heft IV. 1907 in einer Beilage das Mitgliederverzeichnis, Sitzungsberichte und den Jahresbericht enthält. Zur Zeit bezieht der Verein im Tausch für seine Vereinszeitschrift 83 entomologische und naturwissenschaftliche Zeitschriften aller Weltteile. Diese Journale umfassen 13 verschiedene Sprachen. Außerdem wurde die Vereinsbibliothek im Vorjahre durch zahlreiche Geschenke bereichert, so daß dieselbe bereits über 1000 Bände zählt.

Der Jahresbeitrag der Mitglieder ist auf 8 Kronen festgesetzt. Im Jahre 1908 finden die Vereinsversammlungen an nachstehenden Tagen statt: am 25. II., 31. III., 28. IV., 26. V., 30. VI., 29. IX., 13., 27. X., 10. 24. XI., und 15. XII. Die nächste Generalversammlung wird am 19. Januar 1909 abgehalten.

Die „**Deutsche Entomologische Gesellschaft**“ in Berlin, tagt jeden Montag im „Königgrätzer Garten“ (Königgrätzer Str. 111.) von $\frac{1}{2}$ 9—12 Uhr abends. In den Ferienmonaten Juli und August finden zwanglose Zusammenkünfte statt. Jeder, der sich für Entomologie interessiert, ist als Gast willkommen, einer besonderen Einführung bedarf es nicht.

Der Jahresbeitrag der Mitglieder beläuft sich auf 10 Mk., Einschreibgebühr 1,50 Mk. Die umfangreiche Vereinszeitschrift erscheint 6 mal im Jahr und wird den Mitgliedern gratis geliefert.

Die Vereinsbibliothek, das deutsche Entomologische Nationalmuseum und dessen Bibliothek sind allen Mitgliedern wochentags von 9—12 Uhr geöffnet. Gegen Erstattung der Portokosten werden an die Mitglieder auch nach auswärts Bücher verliehen. Anmeldungen zum Beitritt vermittelt Herr Sigm. Schenkling in Berlin, NW. 52, Thomasiusstrasse 21.

Berliner Entomologische Gesellschaft (E. V.) Unsere Sitzungen finden jeden Freitag Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr in den Einsiedler Bierhallen, Neue Promenade 8a, statt. Gäste sind stets willkommen.

„**Wiener Coleopterologen-Verein**“ Wien XVIII. Gürtelstr. Nr. 113 Frz. Sailler's Restaurant. Die nächsten Sitzungen finden statt: am 10. u. 24. März und 7. u. 21. April abends 8 Uhr. An 3 Abenden Fortsetzung der Vorträge des Herrn Dr. Frz. Sokolář „über das Bestimmen der Käfer“. Am 10. März II. ordentliche Generalversammlung. Gäste willkommen.

Neuerschienene Kataloge.

Carl Rost, Berlin SO. Reichenbergerstraße 115. Preisliste pro 1908 über paläarkt. Käfer, 16 Seiten Umfang; enthält Sammelausbeuten aus dem Kaukasus, Persien, Sibirien, Japan und Kashmir.

Winkler & Wagner, Entomolog. Institut in Wien XVIII. Dittesgasse 11. Katalog Nr. 8 über entomolog. Utensilien. Eine vollständige Preisliste, die alles enthält, was an sinnreichen Fangapparaten, Utensilien zum Präparieren und Conservieren von Insekten überhaupt existiert. Das größte Spezialgeschäft der Welt. Wer die umfangreiche, mit über 300 Illustrationen ausgestattete Preisliste dieser Firma noch nicht kennt, sollte nicht versäumen, sich ein Exemplar gegen Einsendung von 80 Pfg. zu bestellen. Es ist ein Nachschlagewerk über entomol. Utensilien.

Herm. Ulrich, Steglitz bei Berlin, Schützenstrasse 46. Bücherverzeichnis Nr. 102.

Redaktions-Briefkasten.

Für die in jüngster Zeit eingesandten Originalartikel und Referate wird den Herren Mitarbeitern der verbindlichste Dank ausgesprochen. — Durch die Verbesserung der „Entomologischen Blätter“ haben sich die Herstellungskosten der Zeitschrift wesentlich erhöht. Um diese Kosten bei dem niedrigen Bezugspreis durch die Einnahmen decken zu können, werden unsere Freunde und die Herren Vereinsvorstände gebeten, uns noch weitere Abonnenten gütigst zuzuführen.

Redaktion und Verlag der „Entomologischen Blätter“

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Aus entomologischen Kreisen. + Vereinsnachrichten. 39-40](#)